

	<p>Objekt: Kameo auf der Moskowiterkassette mit weiblichem Brustbild, Ende 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_050</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Onyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein weibliches Brustbild im Dreiviertelprofil nach rechts. Die Dargestellte ist vermutlich unbekleidet, beide Brüste sind entblößt, der rechte Arm liegt quer darunter. Hoch um den Hals hängt eine Kette mit rundovalen Gliedern. Der Kopf ist eckig. Das Kinn ist spitz, Mund und Auge sind kaum erkennbar, die Nase ist ganz leicht konkav, das Ohr ist recht groß. Die Haare weisen nach hinten und sind am Hinterkopf zu einem Knoten zusammengefasst, aus dem eine Strähne oder ein Schleier herabfällt. Derartige Frauenbüsten – italienische Massenware des 16./17. Jahrhunderts – gibt es in großer Zahl, sie dienten dekorativen Zwecken und finden sich oft auf Gefäßen oder Geräten. Qualität und Ausführung schwanken sehr, in den meisten Fällen handelt es sich aber um schlichte, teilweise sogar derbe Arbeiten.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Onyx
Maße:	H. 1,32 cm, B. 0,86 cm, T. (mit Fassung) 0,53 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
-------------	------	-----------

	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frauenporträt
- Gemme
- Porträt
- Schmuck